



Prunus avium



Höhe	15-20 m, schnellwachsend
Breite	10-15m
Krone	eiförmig bis rund, halboffene Krone, malerisch wachsend
RINDE UND ÄSTEN	Zweige rotbraun bis grau, Rinde glänzend braunrot, glatt
Blatt	eiförmig bis länglich, grün, 6-15 cm, Herbstfarbe gelbrot
Herbstfärbung	Gelb, Rot
Blüte	weiß, ca. 2,5 cm, April
Früchte	rund, dunkelrot, 1-1,5 cm, essbar, essbare Früchte
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	kalkreicher, fruchtbarer Sandboden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	redlich
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), Nährbaum für Vögel
Verwendung	alleen und breite straßen, industriegebiete
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Europa, Kleinasien, Kaukasus, Westsibirien

Ein großer Baum, der in der freien Natur oft als mehrstämmiger Strauch vorkommt. Er hat eine breit-eirunde bis runde Krone mit einer Höhe von 15 - 20 m. Die grünen, eirunden, länglichen Blätter sind 6 -15 cm groß und färben sich im Herbst gelbrot. Der Baum blüht im April mit 3 - 3,5 cm großen, einfachen, weißen Blüten. Danach folgen dunkelrote, essbare Früchte. Er eignet sich sowohl für Landschaftsbepflanzungen, als auch für (waldige)Parkanlagen und offene Grünflächen. Verlangt einen nährstoffreichen und feuchtigkeitshaltenden Boden. Prunus avium wird regelmäßig als Unterlage verwendet. Das Holz wird benutzt in der Möbelindustrie, beim Bildhauen und für Musikinstrumente. Klimazone: 4